



Fortbildung „Wundassistent DDG“

Bad Gandersheim

1. Tag, Montag		
12:00 - 12:45	Begrüßung und Imbiss	
12:45 - 14:15 1 USt	Einführung + Gesetzlicher Rahmen der Wundversorgung	
	Dr. Heinz-Dieter Hoppe	Naturwissenschaftler
14:30 - 16:00 2 USt	Dokumentation	
	Dr. Heinz-Dieter Hoppe	
16:15 - 17:00 1 USt	Wundarten - Entstehung und Heilung	
	Dr. Heinz-Dieter Hoppe	
2. Tag, Dienstag		
09:00 - 13:45 5 USt	Wundtherapeutika / Wundbehandlung	
	Veronika Gerber	Referentin für Schulung und Beratung im Wundmanagement
14:00 - 16:30 3 USt	Kommunikation / Empowerment	
	Veronika Gerber	
3. Tag, Mittwoch		
09:00 - 10:30 2 USt	Behandlung von Nekrosen und anderen Belägen	
	Dr. Heinz-Dieter Hoppe	
10:45 - 12:15 2 USt	Infektionskontrolle	
	Dr. Heinz-Dieter Hoppe	
13:00 - 13:45 1 USt	Anatomie und Physiologie der Haut	
	Dr. Heinz-Dieter Hoppe	
14:00 - 15:30 2 USt	Hygiene	
	Claudia Hampe	Pflegetherapeutin Wunde
15:45 - 16:30 1 USt	Ernährungsphysiologische Grundlagen	
	Claudia Hampe	
4. Tag, Donnerstag		
09:00 - 16:15 8 USt	Die spezielle Pathophysiologie beim Diabetes-Fuß-Syndrom erfordert spezielle Konzepte bei der Wundbehandlung und Patientenführung	
	Dr. med. C. Zemlin	Internistin, Diabetologin

5. Tag, Freitag		
09:00 - 10:30 2 USt	Praxis der Wundversorgung / Fallbesprechung	
	Dr. med. C. Zemlin	
10:45 - 12:15 2 USt	Schuhversorgung / Prothetik	
	Dr. med. C. Zemlin	
13:00 - 13:45 1 USt	Interdisziplinäre Versorgungskonzepte	
	Dr. med. C. Zemlin	
14:00 - 14:45 1 USt	Erweiterte Therapieverfahren in der Wundbehandlung	
	Dr. Heinz-Dieter Hoppe	
15:00 - 16:30 2 USt	Schmerztherapie	
	Dr. med. R.-J. Gloeckner	FA für Anästhesie und spezielle Schmerztherapie
6. Tag, Samstag		
09:00 - 10:30 2 USt	Leistungsprüfung	
	Dr. Heinz-Dieter Hoppe	
10:45 - 12:15 2 USt	Podologische Maßnahmen	
	Birgit Mittenzwei	Podologin Wundexpertin ICW
12:15 - 12:30	Kursauswertung	

Anerkannte Bildungsveranstaltung
nach dem Niedersächsischen Bildungsurlaubsgesetz (VA-Nr. 08-21243),

Veranstaltungsort: Kurpark-Hotel Bartels
Dr.-Heinrich-Jasper-Str. 2
37581 Bad Gandersheim

Anmeldung: HoppeConsult
Dr. Heinz-Dieter Hoppe
Pölle 27/28
06484 Quedlinburg
Tel.: 03946 / 97 34 95
Fax: 03946 / 97 34 96

Referenten:

Dr. med. Carola Zemlin	Internistin, Diabetologin Diabetologische Schwerpunktpraxis und Fußambulanz Wanzleben
Dr. med. R.-J. Gloeckner	FA für Anästhesie und spezielle Schmerztherapie Asklepios Stadt Krankenhaus Seesen
Dr. Heinz-Dieter Hoppe	Naturwissenschaftler Bildungsstätte „Gandersheimer Modell“
Veronika Gerber	Pflegedienstdirektorin, Referentin für Schulung und Beratung im Wundmanagement, Vorsitzende des ICW e.V.
Claudia Hampe	Exam. Krankenpflegerin, Pflegetherapeutin Wunde Leiterin des Wundmanagements im DRK Kreisverband Alfeld
Birgit Mittenzwei	Podologin Oskar Kämmer Schule Braunschweig

Anmeldung 2011

Wundassistent DDG (Deutsche Diabetes Gesellschaft)



HoppeConsult
 Dr. Heinz-Dieter Hoppe
 Pölle 27/28

06484 Quedlinburg

Anmeldefax: 03946 / 97 34 96

Telefonische Anmeldung (Mo - Fr von 8:00 - 12:00 Uhr): 03946 / 97 34 95

Die Anmeldung senden Sie uns bitte per Brief oder über unser Anmeldefax zu.

Anerkannte Bildungsveranstaltung

nach dem Niedersächsischen Bildungsurlaubsgesetz (VA-Nr. 08-21243).

Zugangsvoraussetzungen: Eine abgeschlossene Ausbildung als Gesundheits- und KrankenpflegerIn, AltenpflegerIn, PodologIn, ArzthelferIn, DiabetesberaterIn DDG oder DiabetesassistentIn DDG.

Bitte senden Sie uns gleichzeitig einen Nachweis Ihrer Ausbildung.

Hiermit melde ich mich verbindlich für den unten angekreuzten Aufbaukurs an:
 Es gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Name:

Rechnungsadresse

Einrichtung:

Strasse:

PLZ / Ort:

Telefon / Fax:

Datum / Unterschrift

Die Kurskosten der von der DDG anerkannten Fortbildung betragen 600,- €. Eingeschlossen sind ein umfangreiches Skript und die Pausenversorgung. Mittagessen kann kostengünstig in der Gaststätte des Hotels eingenommen werden.

Wundassistent DDG		ohne Übernachtung 600,00 €	Zuzügl. 5 Übernachtungen
29.08. - 03.09. 2011	Bad Gandersheim (Niedersachsen)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> + 175 €

HoppeConsult
Dr. Heinz-Dieter Hoppe
Pölle 27/28
06484 Quedlinburg

Tel.: 03946 / 973494
Fax: 03946 / 973496
Internet: www.hoppeconsult.de
www.gandersheimer-modell.de

Bankverbindung:

Empfänger: Dr. Heinz-Dieter Hoppe
Konto-Nr.: 312 3146
Bank: EthikBank
BLZ: 830 944 95

Allgemeine Geschäftsbedingungen

1. Zustandekommen des Vertrages

Mit Bestätigung der Kursanmeldung durch HoppeConsult kommt der Kursvertrag zustande.

2. Kursgebühr

Mit Zugang der Rechnung wird die Kursgebühr fällig. Die Kursgebühr beinhaltet die Teilnahmegebühr inklusive Kursunterlagen und Kaffeepausen. Mittagessen ist nicht in allen Kursen inbegriffen. Die Kursgebühr versteht sich inklusive der gesetzlichen Mehrwertsteuer. Die Zahlung der Kursgebühr erfolgt per Banküberweisung an das vorbezeichnete Konto.

3. Tagungsort

Alle Kurse werden in den ausgeschriebenen Hotels bzw. Veranstaltungsstätten der jeweiligen Tagungsorte abgehalten. Einzelheiten werden mit der Rechnung zugesandt.

4. Kursunterlagen

Kursunterlagen werden während des Kurses ausgehändigt. Im Falle des Rücktritts ab dem 29. Tag gemäß Ziffer 5 bzw. bei Nichterscheinen ohne Rücktritt erhält der Teilnehmer die Unterlagen per Post.

5. Rücktritt, Umbuchung und Übertragung

HoppeConsult ist bei Umbuchung, Übertragung oder Rücktritt schriftlich zu informieren. Für die Fristberechnung ist der Zugang (Posteingangsdatum) bei HoppeConsult entscheidend.

Im Falle eines Rücktrittes von der Buchung eines Teilnehmer-Kurses wird eine Rücktrittsgebühr erhoben. Diese errechnet sich wie folgt:

- bis zum 40. Tag vor Kursbeginn kostenfrei
- vom 39. bis 30. Tag vor Kursbeginn 20%
- vom 29. bis 7. Tag vor Kursbeginn 80%
- ab dem 6. Tag vor Kursbeginn 100%

der Kursgebühr.

Bei Umbuchung innerhalb der kostenverursachenden Rücktrittsfristen zu einem anderen Kurstermin gilt der Kurs als verbindlich gebucht. Bei Stornierung oder Nichterscheinen fallen 100% der Kursgebühr an.

6. Änderungen

Der Veranstalter behält sich das Recht vor, bei Bedarf die Veranstaltungsstätte am vereinbarten Kursort zu wechseln. Die Teilnehmer werden hierüber rechtzeitig informiert. HoppeConsult behält sich ferner vor, bei Verhinderung eines Dozenten einen Ersatzdozenten zu stellen oder bei Nichterreichen der erforderlichen Teilnehmerzahl den Kurs abzusagen. Bei Absage eines Kurses durch HoppeConsult werden die bereits gezahlten Kursgebühren erstattet. Weitergehende Ansprüche der Teilnehmer entstehen nicht.

Wundassistent DDG

(Deutsche Diabetes Gesellschaft)



**Anerkannte Bildungsveranstaltung
nach dem Niedersächsischen Bildungsurlaubsgesetz (VA-Nr. 08-21243).**

Zugangsvoraussetzungen

Eine abgeschlossene Ausbildung als Gesundheits- und KrankenpflegerIn, AltenpflegerIn, PodologIn, ArzthelferIn, DiabetesberaterIn DDG oder DiabetesassistentIn DDG. Teilnehmer mit anderen Voraussetzungen können prinzipiell am Kurs teilnehmen, erhalten aber nur eine Teilnahmebescheinigung.

Aufbau der Fortbildung

Die insgesamt 64 Stunden umfassende Weiterbildung Wundassistent/in DDG gliedert sich in 40 Stunden theoretische Weiterbildung und in 24 Stunden praktische Weiterbildung (Hospitation) in einer von der DDG anerkannten diabetologischen Fußambulanz. Den Abschluss der Weiterbildung bilden eine schriftliche Leistungsüberprüfung und die Anfertigung eines Hospitationsberichtes.

Die Teilnehmer bemühen sich selbständig um ihre Hospitationsplätze. Die Hospitation wird innerhalb einer Frist von 4 Monaten nach Abschluss der theoretischen Weiterbildung, in einer von der AG Fuß der DDG anerkannten Fußbehandlungseinrichtung absolviert. Über die Hospitation ist ein Nachweis zu führen.

Der Hospitationsbericht ist ebenfalls innerhalb von vier Monaten beim Fortbildungsanbieter einzureichen.

Diese Weiterbildung erfüllt die Anforderungen zum Nachweis der von der Deutsche Diabetes-Gesellschaft geforderten Kompetenz in der Wundversorgung zur Anerkennung einer Behandlungseinrichtung. Zudem ermöglicht sie die Teilnahme an einem ergänzenden Modul zum Wundexperten ICW e.V. (Initiative Chronische Wunden).

Kurskosten

Die Kurskosten der von der DDG anerkannten Fortbildung betragen 600,- € Eingeschlossen dabei sind ein umfangreiches Skript und die Pausenversorgung.

Mittagessen kann kostengünstig in der jeweiligen Cafeteria des Klinikums eingenommen werden.

Quedlinburg im September 2009